



Wir machen Schule

Aartalschule Aarbergen-Michelbach

Kooperative Gesamtschule des Rheingau-Taunus-Kreises

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

diese Woche haben die Klassen 9d und 10c ihre zentralen Abschlussarbeiten in Deutsch, Mathematik und Englisch geschrieben.

Wir haben die Daumen gedrückt und wünschen euch natürlich gute Ergebnisse.

Bis zur Zeugnisausgabe seid ihr nun vom Unterricht freigestellt und könnt erst mal tief durchatmen.

Eine zentrale Feier für alle Abschlussklassen kann es diesmal leider nicht geben, aber dafür veranstalten wir zwei Feiern an verschiedenen Tagen jeweils in der Kirchfeldhalle.

So können wir nach Klassen aufteilen und die zulässige Personenhöchstzahl einhalten.

Selbstverständlich sollt ihr nach all euren Jahren an der Aartalschule trotz der schwierigen Situation eine würdige Abschlussfeier genießen dürfen.

Für alle anderen Schüler*innen findet der Präsenzunterricht weiterhin nach den Sonderstundenplänen statt. In den kommenden Wochen werden jeweils 12 bis 13 Gruppen pro Tag an der Schule anwesend sein.

Die Einteilung der Pausenhöfe in Bereiche wurde verbessert und optisch deutlich erkennbar gemacht.

Wichtig ist jetzt, dass die Schüler*innen sich jeden Tag vor ihrer 1. Unterrichtsstunde in den ihnen zugewiesenen Bereichen (unter Abstandswahrung) aufhalten und warten, bis sie von der entsprechenden Lehrkraft abgeholt werden.

Bitte denkt an die Wäscheklammern für die Toilettengänge.

Wir möchten noch einmal darauf hinweisen, dass die Klassen nicht in den Räumen ihrer Klassenleitung untergebracht sind, sondern in Räumen, die von der Größe her passend sind.

Also bitte: Auf die Raumpläne achten!

Ab dem 2. Juni treten neue Corona-Verordnungen in Kraft.

Wichtig für den Schulbesuch ist, dass Schüler*innen, die einer Risikogruppe angehören, oder mit einer solchen Person in einem Haushalt leben, künftig den Präsenzunterricht besuchen *dürfen*.

Wenn Eltern dies nicht für verantwortbar halten, müssen sie einen Antrag stellen und eine ärztliche Bescheinigung beifügen (2. Corona-Verordnung §3(5)1).

Der Antrag ist auf unserer Homepage zu finden.

So sehr wir uns „Normalität“ auch wünschen, und so verständlich dies auch ist - wir müssen uns immer noch an Regelungen und Verordnungen halten, die uns den Weg zu dieser Normalität ebnen können.

Andernfalls würden wir vieles aufs Spiel setzen, was wir durch die monatelangen Zurückhaltungen, Entbehrungen und Unbequemlichkeiten bislang erreicht haben.

Der Ansteckungsfaktor in Deutschland ist seit Tagen unter 1,0.

Das ist ein sehr gutes Signal, das Hoffnung macht.

Dass diese Zuversicht berechtigt bleibt und sich in Gewissheit wandeln kann, gelingt aber eben nur, wenn alle weiterhin ihren Beitrag leisten.

Wir wünschen allen schöne Feiertage.

Herzliche Grüße

Ralph-D. Seitz
Schulleiter

Evandra Konaka-Kapsali
Stellvertretende Schulleiterin

Annette Rudhof-Grüninger
Rektorin